



Stamm der Albingenser



Dschungelfest 2005

In der Kreuzkirche



Bei einer der jüngsten Pfadfinderveranstaltungen, dem Dschungelfest tauchten ca. 20 Wölflinge und Mitarbeiter für 2 Tage in die faszinierende Welt des Dschungels Indiens des 19. Jh. ein! Eine der Grundlagen der

Wölflingsarbeit der Pfadfinder ist das Dschungelbuch von Rudyard Kipling – nicht zu verwechseln mit der „Softi-Version“ von Disney! So erlebten wir nach einer Geschichte von Kipling ein spannendes Geländespiel, in



dessen Verlauf Mowgli aus der Gewalt der hinterlistigen ‚Bandarlog‘, den Affen der Ruinenstadt ‚Cold Lairs‘, befreit werden musste. (Mowgli ist der kleine ‚Menschenjunge‘, der zusammen mit den Wölfen,



die ihn aufzogen,
im Dschungel
lebt.) Unser
gemeinsam
zubereitetes
Abendessen in
'Urwaldatmosphäre'
stärkte alle
Teilnehmer für
das
Abendprogramm
mit Panther-
Tanz, Spielen,
Urwaldliedern

und Andacht. Nach diesem ereignisreichen Tag kehrte dann auch bei uns Ruhe ein, als alle Kinder in ihren Schlafsäcken einschlummerten... Am Samstag feierten wir einen Mini-Gottesdienst, der für uns alle sehr bereichernd war! Danach

ging's noch ans Aufräumen, und die Kinder wurden wieder abgeholt. Es ist immer wieder schön zu sehen wie sich die ganzen Vorbereitungen mit Leben füllen, und vor allen Dingen wie Gott die ganze Sache segnet. Ich denke die größte „Gefahr“ bei



der Pfadfinderarbeit ist, dass man sein Herz daran verliert..., was könnte einem besseres passieren...